

Pressemitteilung



Der Landestierschutzverband Hessen e.V. ruft gemeinsam mit dem Deutschen Tierschutzbund, Landesverband Rheinland-Pfalz zur Demonstration "Tierheime am Limit" in Mainz auf.

Hessen/Mainz, 16. Juli 2024. Der Landestierschutzverband Hessen e.V. und der Deutsche Tierschutzbund, Landesverband Rheinland-Pfalz, veranstalten am 27. Juli eine große Demonstration in Mainz unter dem Titel „Tierheime am Limit“, um auf die prekäre Lage der Tierheime aufmerksam zu machen. Thomas Schröder, Präsident des Deutschen Tierschutzbundes, wird ebenfalls anwesend sein, um die Forderungen der Landestierschutzverbände zu unterstützen.

Ute Heberer, Erste Vorsitzende des Landestierschutzverbandes Hessen, hat alle hessischen Tierheime dazu aufgerufen, sich an der Demonstration zu beteiligen und ihre Einrichtungen an diesem Tag für den Publikumsverkehr zu schließen. Der dramatische Appell richtet sich an die Öffentlichkeit und die politischen Entscheidungsträger, um auf die kritische finanzielle Notlage der Tierheime hinzuweisen. Diese stehen vor der Herausforderung, eine immer größere Anzahl von Tieren in Not aufzunehmen, ohne ausreichende finanzielle Unterstützung zu erhalten.

„Unsere Tierheime stehen am Abgrund. Zu viele schwierige unüberlegt angeschaffte Hunde, zu viele kranke Katzen und zu viele nicht mehr gewollte Kleintiere überfluten uns. Wir können nicht mehr!“, erklärt Ute Heberer eindringlich. „Wir müssen dringend mehr finanzielle Mittel erhalten, sonst stehen viele Tierschutzvereine mittelfristig vor dem Aus. Wir fordern die flächendeckende Einführung von Katzenschutzverordnungen und eine striktere Kontrolle des Online-Handels mit Tieren, um die Situation mittelfristig zu entschärfen. Deshalb rufen wir alle hessischen Tierschutzvereine auf, sich an der Demonstration zu beteiligen und ihre Türen an diesem Tag zu schließen. Zeigen wir gemeinsam, dass wir diese Krise nicht länger schweigend hinnehmen!“

Mit der konzertierten Aktion zweier angrenzender Bundesländer und ihrer Tierschutzvereine soll die Öffentlichkeit für die Notlage der Tierheime und Tierschutzvereine sensibilisiert werden. Diese grenzüberschreitende Zusammenarbeit unterstreicht die Dringlichkeit der Situation und das gemeinsame Anliegen der Tierschützer in Hessen und Rheinland-Pfalz.

Die Demonstration beginnt um 10:00 Uhr auf dem **Ernst-Ludwig-Platz** in Mainz. Alle Tierfreunde und Unterstützer sind herzlich eingeladen, sich anzuschließen und gemeinsam ein starkes Zeichen für den Tierschutz zu setzen.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen der Landestierschutzverband Hessen e.V. gerne zur Verfügung.

Landestierschutzverband Hessen e. V.

Geschäftsstelle

Vogelsbergstraße 7
63674 Altenstadt

Tel.: 06047 974 99 70

Fax: 06047 974 99 71

E-Mail: info@ltvh.de

Internet: www.ltvh.de

Bankverbindung:

IBAN: DE66 5086 3513
0001 9590 00

BIC: GENODE51MIC
Volksbank Odenwald

Behördlich als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt.

Spenden und Beiträge sind steuerlich abzugsfähig.

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt/M. unter VR 4881

Steuernummer
45 250 58409 – K19,
FA Frankfurt/M. III

Mitglied im Länderrat:

DEUTSCHER
TIERSCHUTZBUND E.V.

